



Handbuch SourceCodeDokumentation

Forestier Software
Software-Entwicklung nach Maß

Am Mittelweg 18
55126 Mainz
Deutschland

www.Forestier.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Einleitung.....	3
Installation.....	4
Hinweis zu Firewalls!.....	4
IDE integration.....	5
Einsatz des Programms.....	7
Das Erstellen von Dokumentations-Einträgen:.....	7
Überblick:.....	8
Variablen Deklaration.....	9
Der Quellcode-Container.....	9
Dok-Kommentar übernehmen.....	10
Das Bearbeiten von Dokumentations-Einträgen:.....	12
Systemvoraussetzungen.....	13
Copyright.....	14

Forestier Software - SCD Handbuch

Einleitung

Das Ziel ist es, die Code-Quality massiv zu verbessern.

Das Programm SCD ist ein Tool, das Sie bei der Dokumentation Ihrer Quelltexte unterstützen soll, um so die Code-Qualität signifikant zu steigern und die Entwicklung komfortabler zu machen.

Sie können SCD in Ihre IDE integrieren oder als „stand alone“ Anwendung einsetzen!

Das Ziel der Anwendung ist es Ihnen eine einfache Lösung zur Dokumentation Ihrer Methoden und Klassen im Quelltexte anzubieten. Dabei wird auf überflüssigen Schnickschnack bewusst verzichtet.

SCD wurde in Delphi für die Integration in das RAD Studio 10.x entwickelt. Es lässt sich einfach der Tool-Liste hinzufügen und ist dann direkt in die IDE integriert.

Es wird für Sie ein Kinderspiel aussagekräftige Dokumentationen zu erstellen und diese in Ihren Quelltext zu übernehmen.

Sie können selbstverständlich auch bereits erstellte Dokumentations-Einträge in die Anwendung importieren und Sie dort bearbeiten.



Forestier Software - SCD Handbuch

Installation

Eine Installation der Anwendung ist nicht notwendig. SCD wurde als „embedded“ Anwendung entwickelt und ist ohne Installation sofort einsetzbar.

Sie können die Datei „scd_32_embedded.zip“ bzw. „scd_64_embedded.zip“ einfach in das gewünschte Verzeichnis kopieren und dort entpacken. Die zip Datei enthält folgende Dateien:

- scd.exe
- borlndmm.dll
- Change.log
- dateien.txt
- FSWebbrowser.dll
- Software-Lizenzvertrag.pdf
- update.cfg
- Update.exe

Beispiel:

```
D:\Rad_Studio\           // Laufwerk und Verzeichnis des RAD Studio
D:\Tools\scd\           // Verzeichnis in das Sie die zip Datei entpacken
```

Hinweis zu Firewalls!

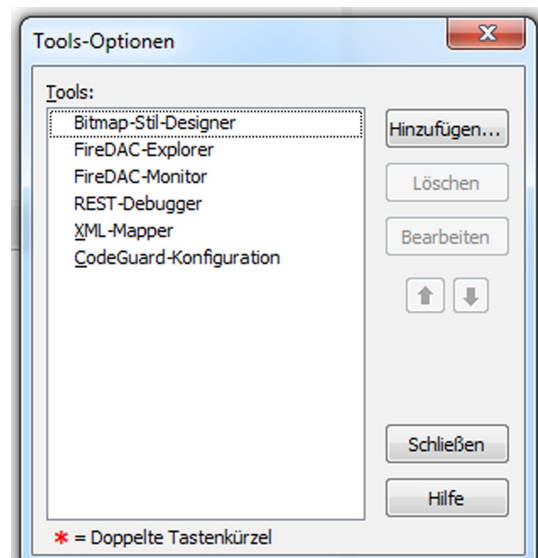
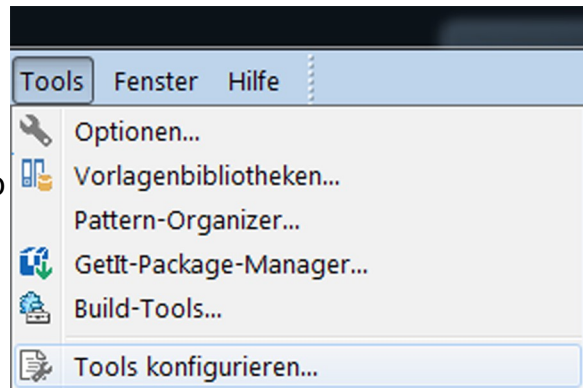
Da beide Programme („scd.exe“ und „Update.exe“) Online-Funktionalität beinhalten, ist es sinnvoll die Programme in der Firewall als vertrauenswürdig einzustufen.

Forestier Software - SCD Handbuch

IDE integration

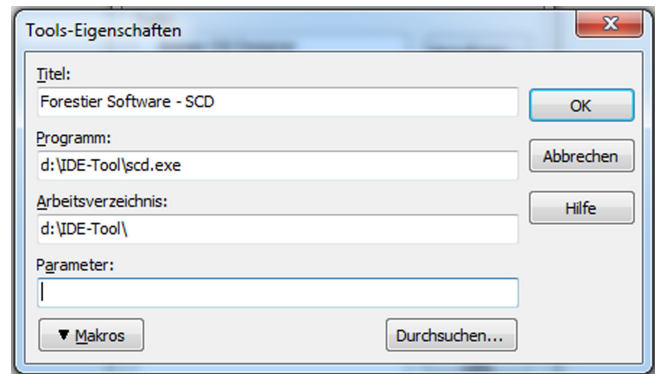
Um die Anwendung in die IDE zu integrieren, gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Starten Sie Ihr RAD-Studio bzw. Ihre Delphi oder C++ IDE.
2. Klicken Sie im Menü „Tools“ an und dort „Tools-konfigurieren“ so wie in Abbildung 1 zu sehen ist.
3. Im Fenster Tools-Optionen sehen Sie alle bereits installierten Tools. Klicken Sie nun auf „Hinzufügen“, um ein weiteres Tool der Liste hinzuzufügen.



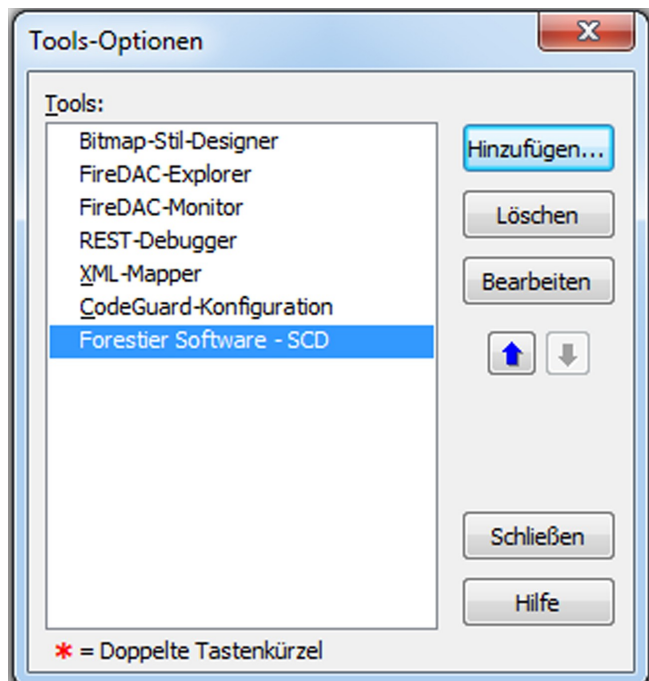
Forestier Software - SCD Handbuch

4. Bei den Tools-Eigenschaften vergeben Sie nun einen Titel unter dem das Tool im Menü der IDE erscheinen soll. Bei „Programm“ geben Sie an, wo Sie die Anwendung gespeichert haben. In unserem Beispiel oben wäre das:



„**D:\Tools\scd\scd.exe**“. Das Arbeitsverzeichnis ist das Verzeichnis, in dem die Anwendung gespeichert ist („**D:\Tools\scd**“). Das Feld Parameter können Sie leer lassen. Klicken Sie nun, nachdem Sie die Eingaben gemacht haben auf „OK“, um diese zu speichern.

5. Im Menüpunkt Tools Ihrer IDE ist nun ganz unten ein neuer Eintrag hinzugekommen.



Forestier Software - SCD Handbuch

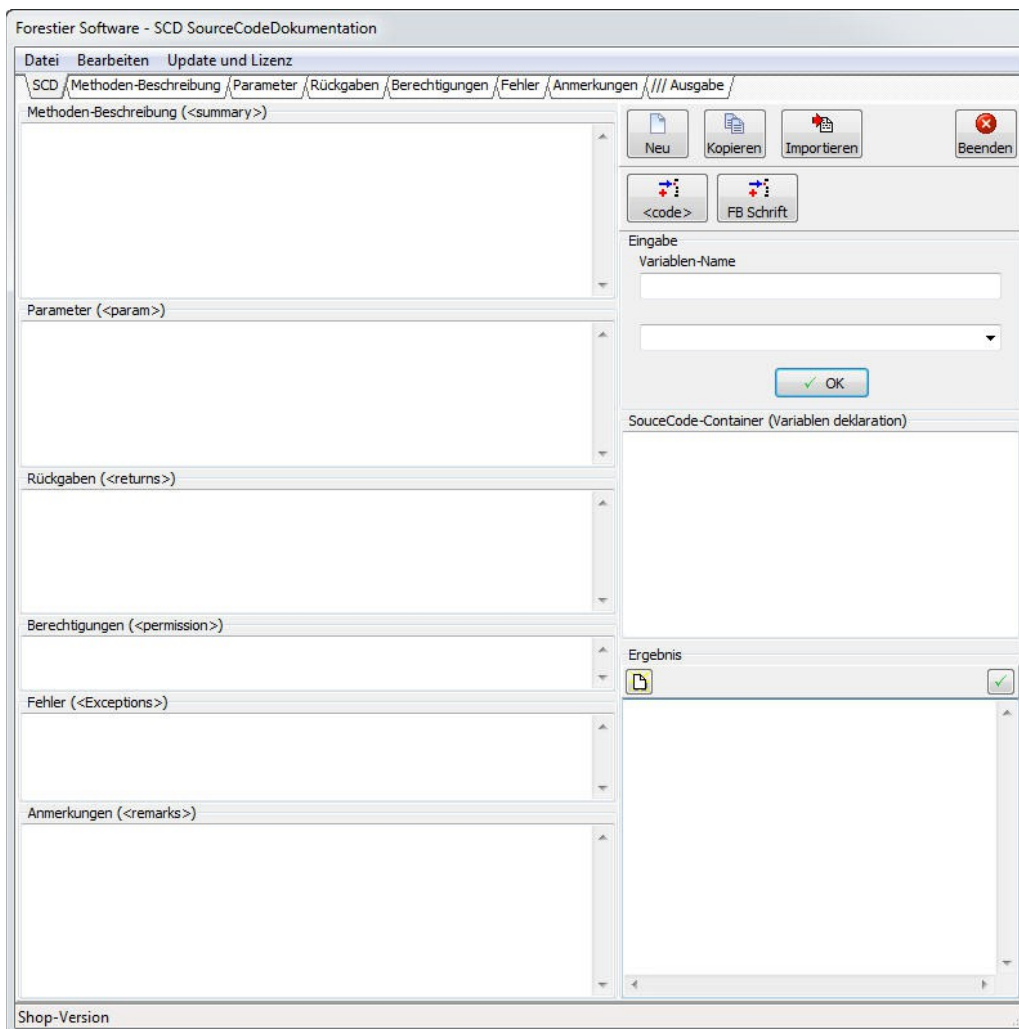
Einsatz des Programms

Es wird für Sie ein Kinderspiel aussagekräftige Dokumentationen zu erstellen und sie in Ihren Quelltext zu übernehmen.

Sie können selbstverständlich auch bereits erstellte Dokumentations-Einträge in die Anwendung importieren und Sie dort bearbeiten.

Das Erstellen von Dokumentations-Einträgen:

Starten Sie die SCD Anwendung und geben Sie wie im Beispiel Ihre Dokumentation in die betreffenden Abschnitte ein.



Forestier Software - SCD Handbuch

Überblick:

Auf der linken Seite sind sechs Bereiche (Eingabe-Felder) aus denen sich der Dok-Kommentar zusammensetzt. Sie können einzelne Bereiche auch leer lassen, wenn Sie keine sinnvollen Angaben machen können.

Jeder einzelne Bereich ist ebenfalls über das „DockTabset“ oben erreichbar. Unter „/// Ausgabe“ wird Ihnen der gesamte Dok-Kommentar angezeigt. Sie können grundsätzlich in allen Bereichen Eingaben machen. Es ist absolut egal wo die Eingaben oder Änderungen gemacht werden, sie werden immer übernommen.

Auf der rechten Seite finden Sie im oberen Bereich die Funktionen „Neu“, „Kopieren“, „Importieren“ und „Beenden“.

- Neu; entfernt alle Eingaben aus dem Formular
- Kopieren; kopiert den gesamten Dok-Kommentar in die Zwischenablage.
- Importieren; liest alle Einträge aus der Zwischenablage und sortiert sie in die Bereiche ein, die nun bearbeitet werden können.
- Beenden; beendet das Programm.

Darunter sind die Format-Funktionen für eine feste Schriftbreite und Sourcecode. Diese sind jedoch auf die Bereiche **<summary>** (Methoden-Beschreibung) und **<remarks>** (Anmerkungen) beschränkt.

Forestier Software - SCD Handbuch

Variablen Deklaration:

Unter den Format-Funktionen ist eine komfortable Eingabe Möglichkeit für die Variablen Deklaration bereitgestellt worden, um die Kontext-Hilfe streng nach dem Vorbild des Rad-Studio's bereitstellen zu können.

Im Parameter Bereich darf eine einfache Variablen Deklaration so aussehen:

```
a,b :Byte;
```

Sie können mit dem SCD eine Rad-Studio konforme Darstellung erzeugen, indem Sie im Eingabe-Feld „Variablen-Name“ einfach

a, b

eingeben und den Typ „Byte“ auswählen. Das Ergebnis würde dann wie folgt aussehen:

```
<param name="a, b">Byte</param>
```

Alternativ dazu können Sie auch die Variablen einzeln eingeben.

```
<param name="a">Byte</param>
```

```
<param name="b">Byte</param>
```

Der Quellcode-Container:

Um Ihnen als Entwickler Zeit zu sparen, haben wir uns den Quellcode-Container ausgedacht. Er ist dafür gedacht, dass Sie einfach Ihre bereits erstellte Variablen Deklaration aus dem Sourcecode kopieren und in ihn einfügen. So können Sie Ihre gesamte Variablen Deklaration auf einen Schwung dem Dok-Kommentar hinzufügen.

Den Ergebnis-Container können Sie beliebig oft füllen und übernehmen. Er wird stets dem Parameter-Bereich hinzugefügt.

Forestier Software - SCD Handbuch

Dok-Kommentar übernehmen:

Sobald Sie Ihre Eingaben gemacht haben, drücken Sie F5 oder klicken den „kopieren“ Button an. Ihre Eingabe wird nun in eine Quelltext-Dokumentation umgewandelt und in die Zwischenablage kopiert.

Wechseln Sie in die IDE und positionieren Sie die Schreibmarke (cursor) an die Stelle an der die Dokumentation eingefügt werden soll. Am besten am Anfang der Zeile in der „function“ steht! Jetzt können Sie mit „STRG-V“ oder „Shift-Einfügen“ die Dokumentation einfügen. Halten Sie den Maus-Zeiger auf den Namen der „function“ um die Dokumentation angezeigt zu bekommen.

```
/// <summary>
/// <para>function MyTestFunction(bWert1, bWert2 :Byte; ssText :ShortString): ShortString;</para>
/// </summary>
/// <param><param name="bWert1">Byte</param></param>
/// <param><param name="bWert2">Byte</param></param>
/// <param><param name="ssText">ShortString</param></param>
/// <permission>-</permission>
/// <returns>
/// <para>ShortString</para>
/// </returns>
/// <exception>-</exception>
/// <remarks>
/// <para>...dies ist ein Beispiel!</para>
/// </remarks>
function MyTestFunction(bWert1, bWert2 :Byte; ssText :ShortString): ShortString;
```

Unit1.MyTestFunction(Byte,Byte,ShortString) Methode - Unit1.pas (32,14)

function MyTestFunction(bWert1, bWert2 :Byte; ssText :ShortString): ShortString;

var
Form1: TForm1; Deklariert in Unit1

Parameter

- bWert1
Byte
- bWert2
Byte
- ssText
ShortString

Rückgabe
ShortString

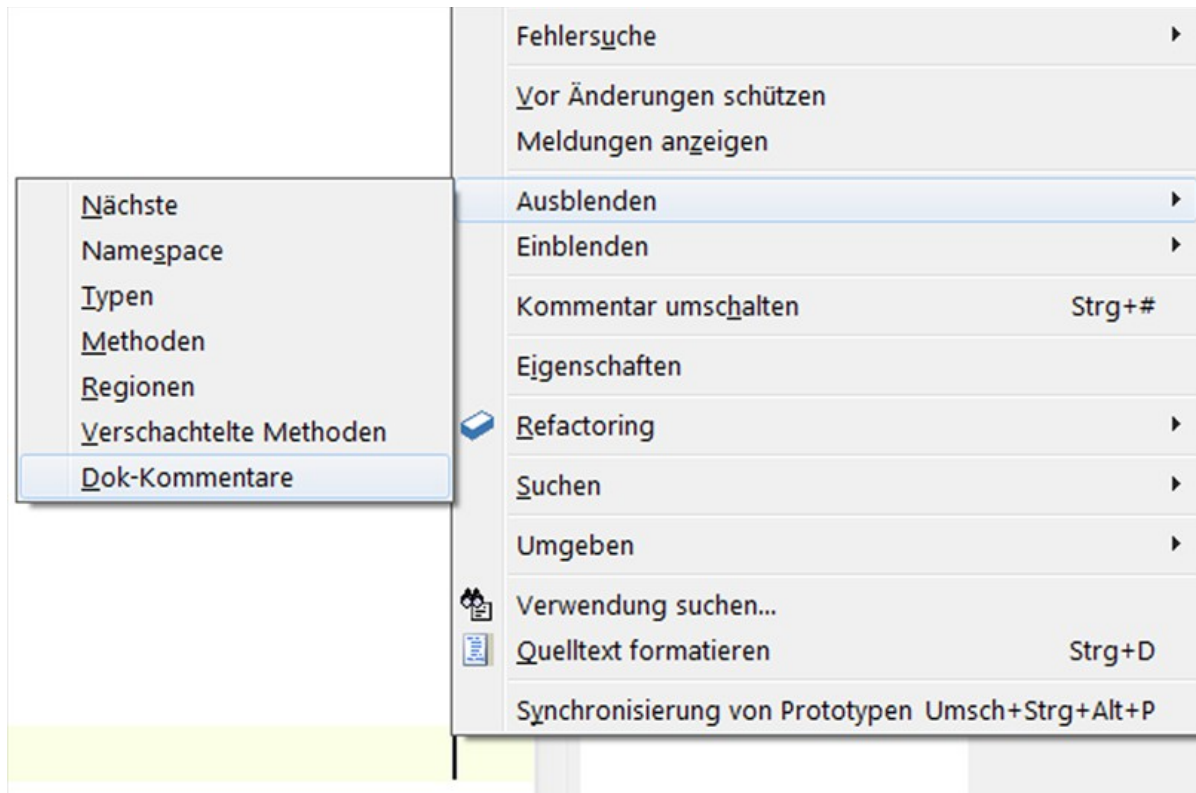
Exceptions
-

Berechtigung
-

Bemerkungen
...dies ist ein Beispiel!

Forestier Software - SCD Handbuch

Sie können alle Dokumentation ausblenden, um einen besseren Überblick über Ihren Quelltext zu bekommen. Öffnen Sie das Kontext-Menü (Rechtsklick), wählen Sie „Ausblenden->Dok-Kommentare“.



Ihr Quelltext wird durch das Ausblenden sofort wieder besser lesbar! Übrig bleibt eine einzelne Zeile „XML-Dokumentation“.

Forestier Software - SCD Handbuch

Das Bearbeiten von Dokumentations-Einträgen:

Markieren und kopieren Sie die Dokumentation, die Sie Bearbeiten möchten. In diesem Beispiel wird die Dokumentation aus vorigem Beispiel markiert und kopiert „STRG-C“ oder „STRG-Einfügen“.

```
/// <summary>
///   <para>function MyTestFunction(bWert1, bWert2 :Byte; ssText :ShortString): ShortString;</para>
/// </summary>
/// <param><param name="bWert1">Byte</param></param>
/// <param><param name="bWert2">Byte</param></param>
/// <param><param name="ssText">ShortString</param></param>
/// <permission>-</permission>
/// <returns>
///   <para>ShortString</para>
/// </returns>
/// <exception>-</exception>
/// <remarks>
///   <para>...dies ist ein Beispiel!</para>
/// </remarks>
function MyTestFunction(bWert1, bWert2 :Byte; ssText :ShortString): ShortString;
```

Wechseln Sie nun zur SCD Anwendung und klicken Sie auf „importieren“ oder Drücken Sie die F6 Taste.

Der Text den Sie in die Zwischenablage kopiert haben, wird nun ausgewertet und in die verschiedenen Bereiche einsortiert. Sie können den Text nun bearbeiten (kopieren anklicken) und wieder in ihre Anwendung einfügen.

Forestier Software - SCD Handbuch

Systemvoraussetzungen

Betriebssysteme	
Windows 32 Bit	✓
Windows 64 Bit	✓
Systemvoraussetzungen	
Arbeitsspeicher	5 MB
Prozessor	egal
Bildschirm-Auflösung	800x800

Copyright

Alle Beiträge unterliegen dem Copyright der jeweiligen Urheber. Alle Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

Autor: Marco Forestier

2022 Copyright © by Marco Forestier, alle Rechte vorbehalten